



## ZEUGNIS

Herr Thomas Hetschold, geboren am 26.06.1966, war vom 01.11.2004 bis 31.05.2007 im Rahmen seiner Tätigkeit als Senior IT-Security Consultant als freiberuflicher Mitarbeiter für die ACTANO GmbH bei BMW in den Abteilungen FZ-32, EE-21 und EI-71 im Projekt Automotive Security tätig.

Die ACTANO GmbH ist ein international tätiger Anbieter von Komplettlösungen für das erfolgreiche Management von Planungs- und Entwicklungsprozessen mit rund 200 Mitarbeitern. ACTANO bietet ganzheitliche Lösungen aus IT- und Beratungsleistungen mit der innovativen Projektsteuerungssoftware RPlan.

Das Fahrzeug der neuen Generation hat sich zu einem offenen, individualisierbaren System entwickelt. Durch die Zunahme der elektronischen Schnittstellen ins Fahrzeug und die mögliche Variantenvielfalt der elektronischen Konfigurationen sind die Anforderungen an die Fahrzeugsicherheit, insbesondere der Schutz der Elektrik und Elektronik Systeme und Steuergeräte im Bordnetz, erheblich gestiegen. Ziel des Projektes Automotive Security ist die Entwicklung und Implementierung einer durchgängigen und abgestimmten Sicherheitsarchitektur in einem Stufenkonzept zur langfristigen Sicherstellung der Software-Konfiguration und -Authentizität im Fahrzeug.

Zu Herrn Hetscholds Aufgaben gehörten:

- die Durchführung einer Bedrohungs- und Risikoanalyse auf Basis der VIVA-Kriterien zur Auswahl einer Security-Architektur für die neueste Fahrzeuggeneration (SOP 2008)
- die Durchführung einer Bedrohungs- und Risikoanalyse auf Basis der VIVA-Kriterien für die BMW IT-Infrastruktur der Fahrzeug-Security
- die Untersuchung gesetzlicher Anforderungen hinsichtlich der Automotive Security
- Definition, Aufbau und Betrieb des Centers of Competence Automotive Security der BMW Group. In diesem Zusammenhang unter anderem:
  - die Abstimmung mit den Schnittstellenpartnern innerhalb der BMW Group
  - die Beschreibung und Implementierung von Rollen und Prozessen
  - die Definition und Umsetzung des Change Prozesses der Automotive Security
  - das Anforderungsmanagement der Automotive Security
  - die Erstellung von Entscheidungsvorlagen
  - das Marketing und die Kommunikation der Themen der Automotive Security gegenüber den Schnittstellenpartnern
  - die Definition des BMW Standardschutzes für die Automotive Security
  - Review und Restrisikoanalyse bestehender Security-Maßnahmen

Herr Hetschold hat sich außerordentlich schnell in seine Aufgaben eingearbeitet und mit höchster Effizienz seine Tätigkeit geplant und erfolgreich vorangetrieben. Herr Hetschold löste die herausfordernden Aufgaben mit seinem exzellenten Fachwissen, sehr großem Engagement und Zuverlässigkeit zu unserer vollsten Zufriedenheit.

Die Abstimmung, sowohl mit internen als auch externen Partnern wurde von Herrn Hetschold immer zielgerichtet und auf den Erfolg ausgerichtet gestaltet. Herr Hetschold hat es verstanden, die Projektpartner sehr gut einzubinden und dies hat das Projekt nicht nur fachlich, sondern auch menschlich geprägt. Sein Verhalten gegenüber der Projektleitung, Kollegen, internen und externen Ansprechpartnern war stets einwandfrei.

Herrn Hetschold ist es zu verdanken, dass innerhalb der BMW Group die Funktion des Centers of Competence Automotive Security als zentrale Schnittstelle für alle Themen der Fahrzeug-Security erfolgreich etabliert wurde.

Das CoC Automotive Security wurde zum Ende der Projektlaufzeit im Rahmen der Neuausrichtung der Abteilung erfolgreich in den kundeninternen Betrieb übergeführt.

Wir würden es sehr begrüßen, wenn es künftig wieder zu einer Zusammenarbeit im Rahmen eines neuen Projektes kommen würde, und wünschen Herrn Hetschold bis dahin alles Gute und weiterhin viel Erfolg in seinen neuen Projekten.

München, den 01.06.2007



i.V. Thomas Viol  
Leiter Business Unit PMP



i.V. Sabine Neher  
Human Resources